

Leipziger Tageblatt

Muzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

No 77.

Sonnabend den 11. Februar 1899.

93. Jahrgang.

Politische Tageschau.

Leipzig, 11. Februar.

Die Erwartung, der Reichstag werde in seiner gestrigen Sitzung die erste Lesung der Verfassungsentwürfe zu rasch erledigen, daß er nach zur Beratung der Interpellation König über unsere Handelsbeziehungen zu den Vereinigten Staaten übergehen könne, hat sich nicht erfüllt...

Interpellation des Haus beschlußfähig ist, die antwortenden Mitglieder aber einen Antrag auf Schluß der Debatte nicht einbringen, um eine Consolidation der Beschlüsse zu ermöglichen...

der konsistenten Jugend zu. „Quartier von jungen Leuten widersetzt sich dem Verfall nach demselben geistlich und mit Geld unterliegt, um dort mit höchstem Eifer erfüllt zu werden...

in Wahrheit aber nur beflissen ist, die Schande dreier zu vermeiden, welche sich unerbittlich selbst geschuldet haben. Und dabei ist der Ministerpräsident unerschrocken genug...

Eine neue Gelegenheit, entweder Begnadigung von der Tribüne des Reichstags ins Haus hinaus zu schleudern, oder sich über Verlegung zu beklagen, hat sich die sozialdemokratische Fraktion dadurch gegeben...

Es ist die Stimme eines Lehrers und jener Jugend, die sich als verdammt sieht. „Daß es jetzt noch 30 Jahre geduldet, vergeblichen Hoffens auf moralische Erhebung der Bevölkerung in der alten Welt...

Die französische Deputiertenkammer hat gestern Abend die Regierungsvorlage, welche der Criminalkammer das Revisionsverfahren abnimmt und dem gesamten Cassationshofe überweist, mit 332 gegen 216 Stimmen angenommen...

Den Londoner „Standard“ zufolge hätte, wie wir melden, der Oberrichter von Samoa Chamberlain (er ist amerikanischer Nationalität) nicht, wie einmal fälschlich berichtet wurde, Nationalität die von ihm ausgegangene Ungültigkeitserklärung der Wahl Mataafa's zum Premier damit gerechtfertigt...

Feuilleton.

Gräfin Marie.

Roman von Woldegar Urban.

Die Bestellung begann, diese fürchterliche Prozedur, die sich bei moderner Gesellschaftlichkeit in der Verpöschung der Rangnennungen äußert. Graf Starace aber befand sich dabei offenbar in seinem Bestreben...

Landes und zwar besonders in Calabrien sehr begünstigt. Leider wurden meine Eltern in den Sturz der Bourbonen im Jahre 1800 und 1861 verwickelt. Sie mußten außer Landes gehen und verloren ihre Einkünfte und ihre Güter...

Idemidelle. Bei einem leidenschaftlichen Wrause! Wenn das Gräfin Willigen in Berlin erfährt, ihre Schwägerin, sie würde vermuthlich spielen vor Neid. Und dann — wer weiß, was sich da Alles noch ereignete?

lebens. Dieser lag die Augenbrauen vielfach in die Höhe und stülperte ebenfalls lächelnd. „Nicht, Graf! Wenn ich gelohnt bin Hinterlassung eines reichen Vermögens. Man spricht von mehreren Millionen — nämlich deutsche Mark in Gold, keine leiberrigen italienischen Papieren, die immer Devisen kosten. Das wäre so etwas, he?

SLUB Wir führen Wissen.